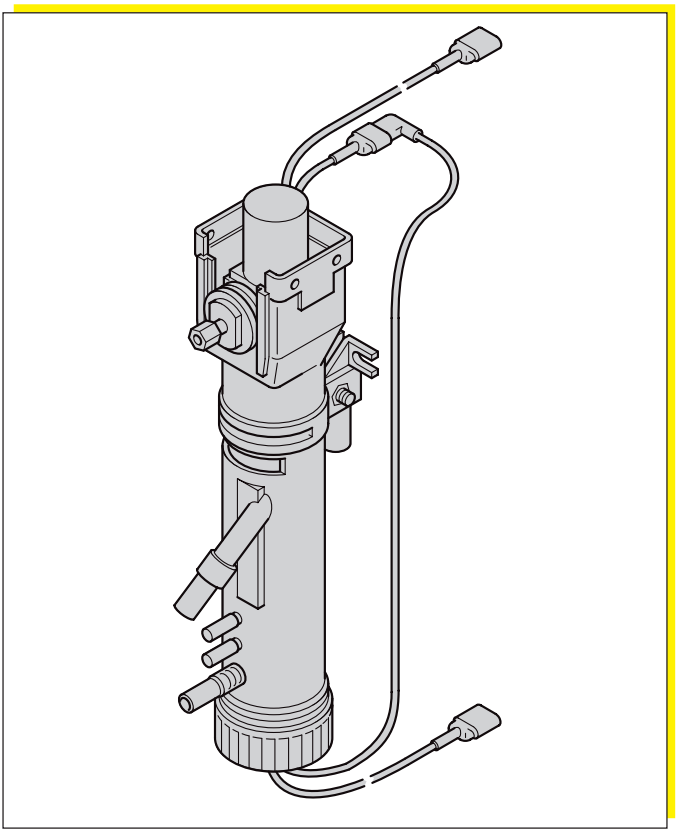
GEBRAUCHSANWEISUNG DÜRR SPÜLEINHEIT
OPERATING INSTRUCTIONS DÜRR RINSING UNIT
0781/0782-500-00



CE

D GB

(D) **Gebrauchsanweisung**
DÜRR Spüleinheit 0781/0782-500-00 ..... Seite 3-9

(GB) **Operating instructions**
DÜRR Rinsing Unit 0781/0782-500-00 ..... Page 11-17

D

INHALTSVERZEICHNIS DÜRR SPÜLEINHEIT 0781/0782-500-00

1. Hinweise 5
- 1.1 Sicherheitshinweise 5
- 1.2 Elektrische Sicherheitsprüfung 5
- 1.3 Allgemeine Hinweise 5
- 1.4 Warnhinweise und Symbole 5
- 1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung 5

2. Aufgabe Spüleinheit 5

3. Typenübersicht 7
- 3.1 Spüleinheiten 7
- 3.2 Anschluss-Teilesätze 7

4. Lieferumfang 7
- 4.1 Spüleinheiten 7
- 4.2 Anschluss-Teilesätze 7

5. Technische Daten Spüleinheit 8

6. Einbau der Spüleinheit 8
- 6.1 Abfluss prüfen 8
- 6.2 Montageplatz für Spüleinheit festlegen 8
- 6.3 Montagehöhe prüfen 8
- 6.4 Spüleinheit einbauen 8
- 6.5 Wasseranschluß 8
- 6.6 Spülanschluss 9
- 6.7 Anschluss Überlauf 9

7. Elektrischer Anschluss 9

WICHTIGE INFORMATIONEN

1. HINWEISE

1.1 Sicherheitshinweise

VOR Beginn der Montagearbeiten BITTE BEACHTEN:

Behandlungseinheiten, in die eine DÜRR Spüleinheit eingebaut wird, spannungsfrei schalten und gegen Wieder-Einschalten sichern!

Arbeiten an elektrischen Geräten dürfen nur von qualifizierten Fachkräften (nach EN 50110-1), bzw. durch unseren Kundendienst ausgeführt werden!

Bei Reparaturen nur Originalteile verwenden, da sonst die Garantie erlischt.
Bei der Kombination von Geräten, sowie bei Reparaturen an elektrischen Teilen sind die entsprechenden Sicherheits- und Prüfvorschriften zu beachten:

- **VDE 0100, 0107, 0750, 0751, UVV VBG 1, 4, 103**
- **Unfallverhütungsvorschriften UVV-VBG 1, 4, 103.**
- **Vorschriften zur Medizinprodukte-Richtlinie Richtlinie 93/42/EWG**
- **Das Medizinprodukte-Gesetz „MPG“, sowie die entsprechenden nationalen Gesetze.**

Die DÜRR Spüleinheit ist nach dem Medizin-Produktegesetz ein Gerät der Gruppe III, ein energetisch betriebenes, medizinisch-technisches Gerät.

1.2 Elektrische Sicherheitsprüfung

Gemäß IEC 601-1 und VDE 0751 ist nach der Aufstellung und Inbetriebnahme, Instandhaltung, Wartung und Reparatur von elektrischen Geräten eine elektrische Sicherheitsprüfung durchzuführen. Die Prüfergebnisse sind zu dokumentieren und aufzubewahren.

1.3 Allgemeine Hinweise

Bitte beachten, daß der Abfluß der Behandlungseinheiten bauseits unterschiedlich ausgeführt sein kann. Sollten weitere Reduzierteile notwendig sein, sind diese bei DÜRR DENTAL erhältlich. Der Abfluß der Spüleinheit ist entsprechend der Montageanleitung anzuschließen.

1.4 Warnhinweise und Symbole

In der Gebrauchsanweisung werden folgende Benennungen bzw. Zeichen für besonders wichtige Angaben benutzt:

Angaben bzw. Ge- und Verbote zur Verhütung von Personen- oder umfangreichen Sachschäden.

besondere Angaben hinsichtlich der wirtschaftlichen Verwendung des Gerätes und sonstige Hinweise

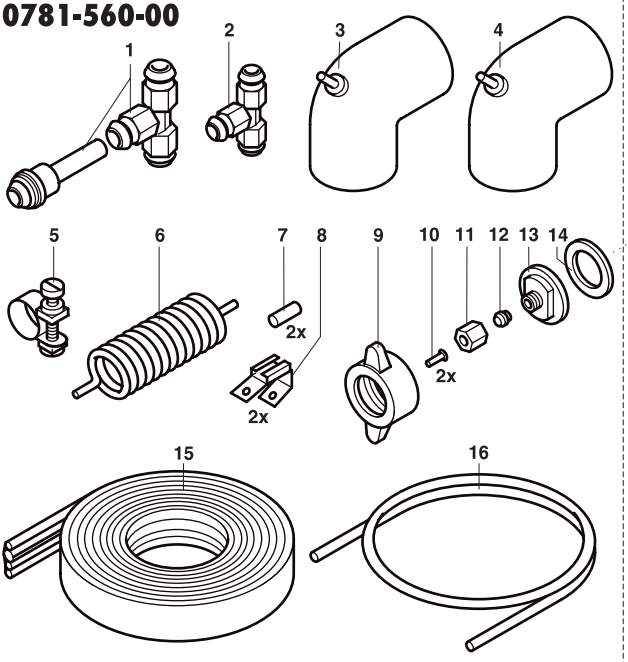
1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

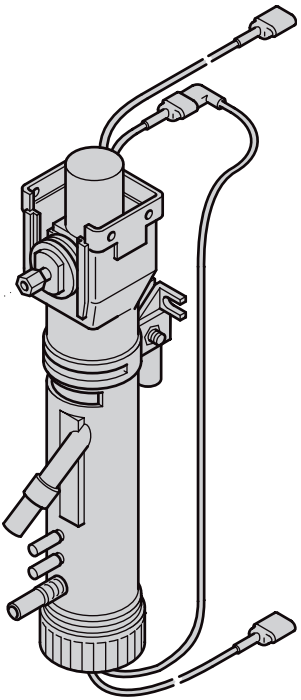
Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört u.a. das Beachten der Gebrauchsanweisung.
Jede Verwendung, die von der bestimmungsgemäßen Verwendung abweicht, hat den Verlust der Gewährleistung von DÜRR DENTAL zur Folge. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, haftet allein der Anwender.

2. AUFGABE SPÜLEINHEIT

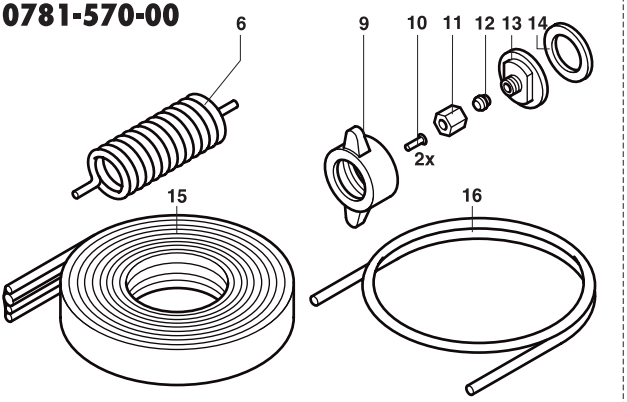
Durch die Absauganlage wird permanent Sekret, Speichel, Blut sowie Dentin- und Amalgamstaub abgesaugt.
Um zu verhindern, daß sich im Saugsystem und in den Filtern schwer lösliche Ablagerungen von angetrocknetem Blut und Speichel, etc., bilden, empfehlen wir eine Spüleinheit einzubauen.
Die Spüleinheit hat die Aufgabe, dem Saugsystem während des Absaugvorgangs permanent ca. 0,1 bis 0,2 l/min. Wasser zuzuführen.
Das Saugsystem bleibt somit relativ sauber und Ablagerungen werden weitgehendst verhindert.
Zum Einbau der Spüleinheit stehen 3 Teilesätze zur Verfügung, siehe 3.2

0781-560-00

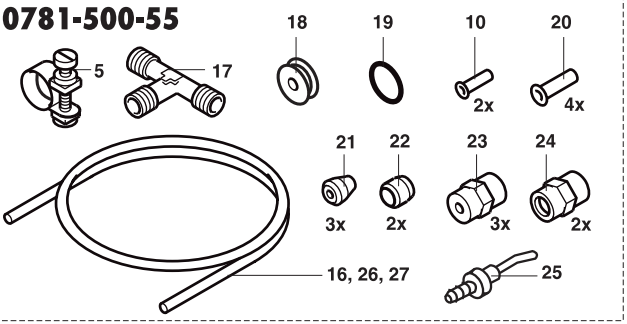




0781-570-00



0781-500-55



3. TYPENÜBERSICHT

3.1 Spüleinheiten

Typ 0781-500-00 (24V~)

Typ 0782-500-00 (24V DC)

3.2 Anschluss-Teilesätze

0781-560-00 (geeignet zur Bespülung der DÜRR Sepamatik oder Selektivablage)

0781-570-00 (geeignet zur Bespülung der DÜRR Selektivablage)

0781-500-55 (geeignet zur Bespülung des Saugschlauches, falls keine DÜRR Sepamatik und Selektivablage vorhanden)

4. LIEFERUMFANG

4.1 Spüleinheiten

Spüleinheit 24V~ 0781-500-00
oder
Spüleinheit 24V DC 0782-500-00

und
Gebrauchsanweisung 9000-605-01

Der entsprechende Anschluss-Teilesatz hierzu, kann je nach Bedarf - siehe Pkt. 4.2 - separat bestellt werden.

4.2 Anschluss-Teilesätze

Universalteilesatz **0781-560-00**

Pos.	Stck.	Benennung	Best.Nr.
1	1	T-Steckverbinder 6/6/4	0781-508-00
2	1	T-Steckverbinder 4/4/4	9000-312-21
3	1	Winkel, InnenØ 25/32	0781-520-00
4	1	Winkel, InnenØ 32/32	0781-540-00
5	1	Schlauchschelle NW13	9000-160-37
6	1	Drosselspirale	0781-503-01
7	2	Verschlusskappe	9000-310-62
8	2	Steckverteiler 6,3×0,8	9000-117-06
9	1	Überwurfmutter R¾	9000-310-69
10	2	Einsteckhülse Ø2,5/4	9000-418-17
11	1	Überwurfmutter	0781-500-07
12	1	Doppelkegelring	0781-500-06
13	1	Anschlussteil	0781-500-05
14	1	Dichtring 14x23x2	9000-320-24
15	1	Profilschlauch 2,5m	0781-500-15
16	1	Tecalanschlauch, 1m	0781-500-09

Teilesatz für **0781-570-00**

Pos.	Stck.	Benennung	Best.Nr.
6	1	Drosselspirale	0781-503-01
9	1	Überwurfmutter R¾	9000-310-69
10	2	Einsteckhülse Ø2,5/4	9000-418-17
11	1	Überwurfmutter	0781-500-07
12	1	Doppelkegelring	0781-500-06
13	1	Anschlussteil	0781-500-05
14	1	Dichtring 14×23×2	9000-320-24
15	1	Profilschlauch 2,5m	0781-500-15
16	1	Tecalanschlauch, 1m	0781-500-09

Teilesatz für Fremdablagen **0781-500-55**

Pos.	Stck.	Benennung	Best.Nr.
5	1	Schlauchschelle NW13	9000-160-37
10	4	Einsteckhülse Ø2,5/4	9000-418-17
16	1	Tecalanschlauch, 1m	0781-500-09
17	1	T-Verschraubung c	9000-312-50
18	1	Schlauchtülle	9000-123-11
19	1	O-Ring 10×2,5	9000-401-92
20	2	Einsteckhülse Ø 4/8	9000-418-18
21	3	Klemmring Ø4mm	9000-312-51
22	2	Klemmring Ø6mm	9000-312-53
23	3	Überwurfmutter c Ø4	9000-312-47
24	2	Überwurfmutter c Ø6	9000-312-49
25	1	Einspritzdüse	0782-601-00
26	1	PVC-Schlauch,2m,klar	7001-000-04
27	1	Überlaufschlauch 0,9m Ø10mm, braun	7019-100-09

5. TECHNISCHE DATEN SPÜLEINHEIT

Typ		0781-500	0782-500
Nennstrom	(A)	0,2	
Elektr. Leistung	(W)	4,3	
Schutzklein-Spannung	(V)	24~	24 DC
Durchflußmenge	(l/min)	~0,5	
Maße	(HxBxT,cm)	21 x 4,5 x 8,5	
Funkentstörung:		Schutzart IP 00	

6. EINBAU DER SPÜLEINHEIT

Bei nachträglichem Einbau der Spüleinheit in eine Behandlungseinheit Folgendes beachten:

Bei Einbau der Spüleinheit in eine Behandlungseinheit, die schon seit längerer Zeit in Betrieb ist, muß die Separierautomatik und die Schläuche ausgetauscht werden.
Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr, daß sich auf Grund des zugeführten Wassers über die Spüleinheit bereits angesammelter Schmutz löst und die Sepamatik, bzw. die VS 300 blockiert.
Dies gilt auch für Schlauchablagen, die längere Zeit in Betrieb waren.
Eine Kontrolle und eventuelle Reinigung von Sekret- und Abflussschläuchen ist bei nachträglichem Einbau der Spüleinheit ebenfalls unumgänglich.

6.1 Abfluss prüfen

Um eine einwandfreie Funktion der Sauganlage zu erzielen, ist es wichtig, daß der Abfluss bei eingeschalteter Schalenspülung 1 l/min, bzw. bei vorhandener VS 300, 3 l/min Wasser abführen kann.

- 1, bzw. 3 Liter Wasser, z.B. im Messbecher, in den Aufnahmekörper der Sepamatik oder in den Abfluß gießen.

6.2 Montageplatz für Spüleinheit festlegen

- Die Spüleinheit kann z.B. an einer der drei Befestigungsstangen der Sepamatik montiert werden.

6.3 Montagehöhe prüfen

- Die Höhendifferenz zwischen Spüleinheit und Selektivablage sollte nicht mehr als 300mm betragen. Bei einem größeren Abstand reicht der Unterdruck nicht aus um das Wasser anzusaugen und dem Saugsystem zuzuführen.

6.4 Spüleinheit einbauen

Vor Einbau der Spüleinheit Gerätehauptschalter ausschalten ! Wasserhahn schließen !

- Spüleinheit an geeigneter Stelle befestigen und Anschlüsse wie unter Pkt. 6.5 - 6.7 und 7. vornehmen.
  Anschluss-Teilesätze wie unter Pkt. 4.2 aufgeführt, verwenden.

6.5 Wasseranschluß

Bei Einbau der Spüleinheit in der Behandlungseinheit oder in der Nähe der Behandlungseinheit sollte der Wasseranschluß in der Behandlungseinheit erfolgen.

In 12:00 Uhr Position oder in einer Schrankwand ist der Wasseranschluß über ein Magnetventil und einen Druckminderer vorzusehen.

- Wasserschlauch (meistens Tecalanrohr) nach dem Gerätedruckminderer mit einem scharfen Messer **glatt durchschneiden**.

Auf glatte Schnittfläche achten! Nur so kann eine ordnungsgemäße Steckverbindung durchgeführt werden.

- T-Steckverbinder (1) oder (2) in Wasserschlauch einsetzen: Schwarzes Kupplungsstücketwas zurückschieben und Schlauch einstecken.
- Prüfen, ob der Fließdruck im Druckminderer zwischen 2-4 bar eingestellt ist; gegebenenfalls einstellen.

Montage T-Stück

Die mitgelieferten Verstärkungshülsen werden in den Schlauch eingesetzt.
Achtung: Muttern fest anziehen.

6.6 Spülanschluss

Der Spülanschluß kann auf verschiedene Arten erfolgen:

A) Über einen Winkel an der Sepamatik
Anschluss-Teilesatz 0781-560-00 verwenden

B) Über den Spülanschluß an der DÜRR Selektivablage
Anschluss-Teilesatz 0781-560-00 oder 0781-570-00 verwenden

C) Über eine Einspritzdüse, die in den Saugschlauch eingesetzt wird.
Anschluss-Teilesatz 0781-500-55 verwenden

- Drosselspirale (6) auf Stutzen der Spüleinheit schieben.
- PVC-Schlauch (26) auf Drosselspirale schieben und

A) zum Winkel (3) oder (4) an der Sepamatik verlegen und anschließen.

Beim Einbau des Winkels an der Sepamatik auf Strömungsrichtung (Pfeil) achten!

B) zum Spülanschluß an der DÜRR Selektivablage verlegen und anschließen. Bei mehreren Spülanschlüssen ist an jeden Anschluß ein Schlauch zu verlegen.

C) Einspritzdüse (25) im Saugschlauch in der Nähe der Schlauchablage vorsehen:

- Bohrung in Schlauch bohren.
- Schlauchtülle (18) in Saugschlauch einsetzen
- Einspritzdüse (25) durch die Schlauchtülle stecken und **richtig positionieren**.
- Spülschlauch auf Einspritzdüse schieben.

6.7 Anschluss Überlauf

- Bei Montage der Spüleinheit an der Separierautomatik wird der Entlüftungsschlauch der Separierautomatik auf entsprechende Länge gekürzt und auf dem Überlaufstutzen der Spüleinheit mit beigefügter Schlauchschelle befestigt.
- Bei Montage der Spüleinheit an einer anderen Stelle in der Behandlungseinheit ist ein neuer Überlaufschlauch (27) zu montieren.

Um ein Überlaufen zu vermeiden, ist unbedingt die Montagehöhe der Spüleinheit zu beachten.

7. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Der elektrische Anschluss erfolgt parallel zum Platzwahlventil.
Besteht der Elektroanschluss aus einem Gerätestecker, muss dieser entfernt und mit 2 spannungsführenden MP-Steckern angebaut werden.
Sofern bei Einplatz-Sauganlagen kein Elektroanschluss am Überfüllventil vorhanden, oder bei älteren Anlagen das Überfüllventil an 230 V angeschlossen ist, muß eine Steuerung 0700-500-00 eingebaut werden.
Bei Einsatz in Verbindung mit VS(A) 300 ist die Steuerung 7120-134-00 einzubauen.

GB

CONTENT
DÜRR RINSING UNIT
0781/0782-500-00

1. Instructions 13
- 1.1 Safety Instructions 13
- 1.2 Electrical Safety Test 13
- 1.3 General Information 13
- 1.4 Warnings and Symbols 13
- 1.5 Correct Application 13

2. Rinsing Unit Functions 13

3. Models available 15
- 3.1 Rinsing Units 15
- 3.2 Connection Parts Sets 15

4. Delivery Contents 15
- 4.1 Rinsing Unit 15
- 4.2 Connection Parts Sets 15

5. Technical Data Rinsing Unit 16

6. Rinsing Unit Installation 16
- 6.1 Drainage check 16
- 6.2 Rinsing Unit Location 16
- 6.3 Height Check 16
- 6.4 Installing Rinsing Unit 16
- 6.5 Water Connection 16
- 6.6 Rinsing Connection 17
- 6.7 Overflow Connection 17

7. Electrical Connection 17

IMPORTANT INFORMATION

1. INSTRUCTIONS

1.1 Safety Instructions

VOR Before beginning assembly

PLEASE NOTE:

All treatment units into which a DÜRR Rinsing Unit is being fitted must be switched off and secured against accidental switching on!

Work on electrical appliances should only be carried out by qualified engineers (according to EN 50110-1), or by our customer service personnel!

When combining appliances, or repairing electrical parts, observe the relevant safety and testing regulations:

- **VDE 0100, 0107, 0750, 0751, UVV VBG 1, 4, 103**
- **Accident protection regulations UVV-VBG 1, 4, 103.**
- **Regulations governing medical products guidelines 93/42/EWG**
- **The Medical Products Regulations „MPG“, and all national safety regulations (eg IEC, CEE).**

The DÜRR Rinsing Unit is a class III appliance according to the Medical Products Regulations; a power operated medical technical appliance.

1.2 Electrical Safety Test

According to regulations IEC 601-1 and VDE 0751 an electrical safety test must be carried out after set-up, commissioning, acceptance, repairs and maintenance of electrical appliances. The test results must be documented and stored.

1.3 General Information

Please note that the drainage can be carried out in various ways on the mounting side. If you require further reducing parts these can be ordered from DÜRR DENTAL. The drainage of the rinsing unit should be arranged as described in the installation instructions.

1.4 Warnings and Symbols

The operating instructions employ certain terms and symbols for especially important applications:



Instructions and regulations relating to the avoidance of injury and / or serious damage:



Instructions relating to the efficient use of the appliance and other instructions.

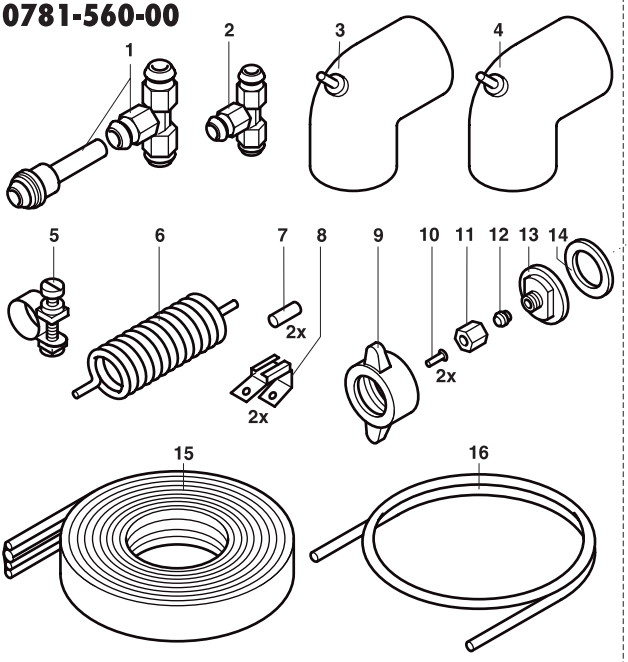
1.5 Correct Application

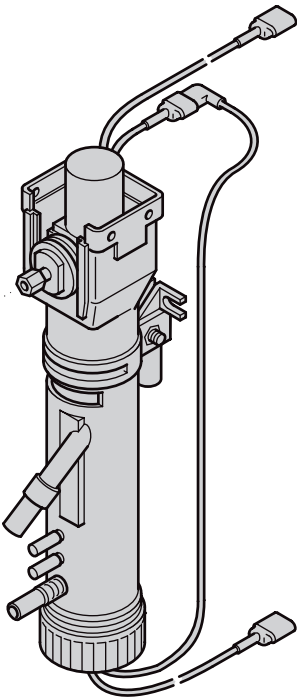
Correct use of the product includes, amongst other things, observing the operating instructions.
Any incorrect use of this product invalidates the guarantee given by DÜRR DENTAL. The user is liable for all damage arising from incorrect use of the product.

2. RINSING UNIT FUNCTIONS

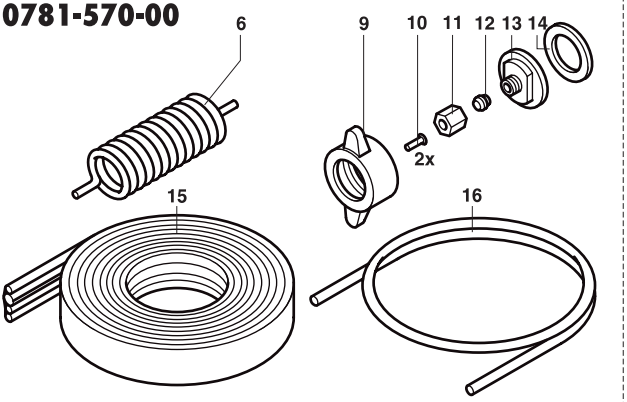
The suction unit constantly removes secretion, saliva, dried blood as well as dentine and amalgam dust.
In order to avoid insoluble particles present in saliva and blood accumulating in the filter and suction system, we strongly recommend the fitting of a Rinsing Unit.
The Rinsing Unit is designed to pass a continuous flow of water, at a rate of approx. 0.1 to 0.2 l/min, through the suction system during operation.
The suction system thus remains much cleaner and accummulations of deposits are avoided.
Three different parts sets are available for fitting a Rinsing Unit, see 3.2.

0781-560-00

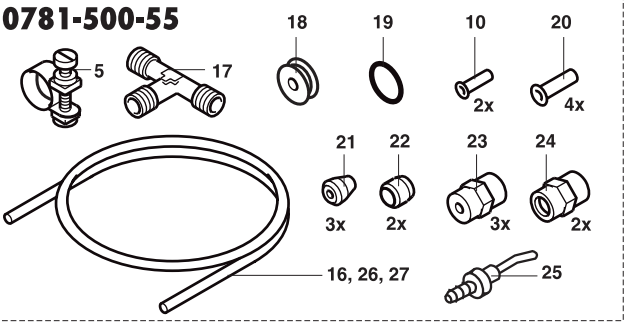




0781-570-00



0781-500-55



3. MODELS AVAILABLE

3.1 Rinsing Units

Model 0781-500-00 (24V~)

Model 0782-500-00 (24V DC)

3.2 Connection Parts Sets

0781-560-00 (suitable for rinsing DÜRR Sepamatic or Hose Holder)

0781-570-00 (suitable for rinsing DÜRR Hose Holder)

0781-500-55 (suitable for rinsing suction hoses, where no DÜRR Sepamatic or Hose Holder is fitted)

4. DELIVERY CONTENTS

4.1 Rinsing Unit

Rinsing Unit 24V ~ 0781-500-00
or
Rinsing Unit 24V DC 0782-500-00

and
Operating Instructions 9000-605-01

The appropriate connection parts kits, can if necessary be ordered individually - see section 4.2.

4.2 Connection Parts Sets

Universal parts set **0781-560-00**

Pos.	No.	Description ..... Order No.
1	1	T-junction 6/6/4 0781-508-00
2	1	T-junction 4/4/4 9000-312-21
3	1	Inner angle bracket Ø 25/32 0781-520-00
4	1	Inner angle bracket Ø 32/32 0781-540-00
5	1	Hose clamp NW13 9000-160-37
6	1	Spiral throttle 0781-503-01
7	2	Cap 9000-310-62
8	2	Mounting bracket 6,3×0,8. 9000-117-06
9	1	Coupling ring R¾ 9000-310-69
10	2	Sleeve Ø2,5/4 9000-418-17
11	1	Coupling ring 0781-500-07
12	1	Double olive 0781-500-06
13	1	Connector 0781-500-05
14	1	Seal 14x23x2 9000-320-24
15	1	Molded hose 2,5m 0781-500-15
16	1	Tecalan hose, 1m 0781-500-09

Universal parts set **0781-570-00**

Pos.	No.	Description ..... Order No.
6	1	Spiral throttle 0781-503-01
9	1	Coupling ring R¾ 9000-310-69
10	2	Mounting bracket Ø2,5/4 9000-418-17
11	1	Coupling ring 0781-500-07
12	1	Double olive 0781-500-06
13	1	Connector 0781-500-05
14	1	Seal 14×23×2 9000-320-24
15	1	Molded hose 2,5m 0781-500-15
16	1	Tecalan hose, 1m 0781-500-09

Universal parts set **0781-500-55**

Pos.	No.	Description ..... Order No.
5	1	Hose clamp NW13 9000-160-37
10	4	Sleeve Ø2,5/4 9000-418-17
16	1	Tecalan hose, 1m 0781-500-09
17	1	T-Junction c 9000-312-50
18	1	Hose nozzle 9000-123-11
19	1	O-Ring 10×2,5 9000-401-92
20	2	Sleeve Ø 4/8 9000-418-18
21	3	Locking ring Ø4mm 9000-312-51
22	2	Locking ring Ø6mm 9000-312-53
23	3	Coupling ring c Ø4 9000-312-47
24	2	Coupling ring c Ø6 9000-312-49
25	1	Injection nozzle 0782-601-00
26	1	PVC-hose,2m,klar 7001-000-04
27	1	Overflow hose 0,9m Ø10mm, brown 7019-100-09

5. TECHNICAL DATA RINSING UNIT

Model		0781-500	0782-500
Current	(A)	0,2	
Electr. Power	(W)	4,3	
Protective low voltage	(V)	24~	24 DC
Flow	(l/min)	~0,5	
Measurements	(HxBxT,cm)	21 x 4,5 x 8,5	
Radio interference suppression:		Protection type IP 00	

6. RINSING UNIT INSTALLATION

When installing the rinsing unit into a treatment station at a later date the following should be noted:

When installing the rinsing unit into a treatment station which has been in operation for a lengthy period of time, the Automatic Separator and the hoses should also be replaced. If this is not carried out there is always the risk that the water provided by the rinsing unit will displace accumulated deposits which have already built up and block the Sepamatic or the VS 300. This is also the case with deposits in hoses that have been in operation a long time.
Checking and, if necessary, replacing of the secretion and drainage hoses is also unavoidable before fitting the Rinsing Unit.

6.1 Drainage check

In order to ensure perfect working of the suction unit, it is important, that the drainage of the spittoon rinse can handle a flow of 1 l/min, or for the VS 300, 3 l/min of water.

- Place 1, or 3 liters of water, e.g. from measuring jug, into the holder of the Sepamatic or into the drainage.

6.2 Rinsing Unit Location

- The Rinsing Unit can be mounted on any one of the three mounting brackets of the Sepamatic.

6.3 Height Check

- The height difference between the Rinsing Unit and the Selective Holder should not be more than 300mm. A greater distance has the effect that the negative pressure is insufficient to suck the water and feed it to the suction system.

6.4 Installing Rinsing Unit

Before installing the Rinsing Unit turn off power at the mains switch! Close the water valve!

- Fix the Rinsing Unit in a suitable position and connect as per sections 6.5-6.7 and 7. Use the parts set as described under. 4.2.

6.5 Water Connection

When installing the Rinsing Unit in the treatment station or near the station, the water connection should be carried out in the treatment station.
The water connection should be carried out via a magnet valve and a pressure reducer set vertically or on the side of a cupboard.

- Cut the water hose (usually Tecalan) with a sharp knife, ensuring cleanly cut ends, after the pressure reducer.

Clean cuts!
This is the only way to ensure correct connection.

- Place T-junction (1) or (2) into the water hose: slide the black connector piece slightly back and place the hose in place.
- Check that the flow rate in the pressure reducer is set at 2-4 bar; change if necessary

Installation T-piece

The strengthening sleeves provided are set into the hose.
Warning: Screw the coupling rings on tightly.

6.6 Rinsing Connection

The connection of the Rinsing Unit can be arranged in different ways:

A) By way of an angle bracket on the Sepamatic
   Use Connector Parts Set 0781-560-00

B) By way of a rinsing connector on the DÜRR
   Selective Holder
   Use Connector Parts Set 0781-560-00 or 0781-570-00

C) By way of an injection nozzle which is placed in the suction hose.
   Use Connector Parts Set 0781-500-55

- Slide the spiral throttle (6) onto the supports of the Rinsing Unit.
- Slide the PVC-hose (26) onto the spiral throttle

A) as far as the angle bracket (3) or (4) on the Sepamatic and connect.

When fitting onto the Sepamatic note the direction of flow (arrow)!

B) as far as the rinsing connector of the DÜRR Hose Holder and connect. A separate hose should be fitted to each connection where more than one Rinsing Unit is required.

C) The injection nozzle (25) should be fitted to the suction hose near the hose holder:
   - Drill a hole in the hose.
   - Set hose sleeve (18) in suction hose.
   - Insert the injection nozzle (25) through the sleeve and position correctly.
   - Slide the rinsing hose onto the injection nozzle.

6.7 Overflow Connection

- When fitting the Rinsing Unit onto the Automatic Separator the ventilation hose of the Automatic Separator must be reduced to the correct length and fixed to the overflow supports of the Rinsing Unit with the clamp provided.
- Mounting the Rinsing Unit to another part of the treatment station will require a new overflow hose (27) to be fitted.

In order to avoid overflows, it is important to check the height of the Rinsing Unit.

7. ELECTRICAL CONNECTION

The electrical connection must be carried out parallel to the treatment station selection valve.
Where the electrical connection consists of one appliance plug, this must be removed and replaced with 2 live MP-plugs.
For single-station suction units where no electrical connection is present on the overflow valve, or on older appliances with 230V connected to the overflow valve, a new regulator 0700-500-00 must be fitted.
For use with VS(A) 300 a new regulator 7120-134-00 must be fitted.